

Stand: 20.05.2024 18:33:17

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/8451

""Corona-App" in ihrem Funktionsumfang beschränken, Freiwilligkeit auch in Zukunft sicherstellen und das System nach der Corona-Krise dauerhaft verbieten"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/8451 vom 18.06.2020
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/10920 des VF vom 15.10.2020
3. Beschluss des Plenums 18/11367 vom 12.11.2020
4. Plenarprotokoll Nr. 60 vom 12.11.2020



Antrag

der Abgeordneten **Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel, Ferdinand Mang, Dr. Ralph Müller, Josef Seidl** und **Fraktion (AfD)**

„Corona-App“ in ihrem Funktionsumfang beschränken, Freiwilligkeit auch in Zukunft sicherstellen und das System nach der Corona-Krise dauerhaft verbieten

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene für eine dauerhafte Beschränkung der technischen Funktionen der sogenannten Corona-App auf den aktuellen Funktionsumfang einzusetzen.

Damit einhergehend wird die Staatsregierung aufgefordert, sich auf Bundesebene für eine absolute Freiwilligkeit der Nutzung der „Corona-App“ einzusetzen und diese auch in Zukunft zu gewährleisten.

Abschließend wird die Staatsregierung aufgefordert, sich nach dem Überwinden der sogenannten Corona-Krise auf Bundesebene dafür einzusetzen, die „Corona-App“ oder vergleichbare Systeme unverzüglich und dauerhaft zu verbieten.

Begründung:

Die technische Erfassung von sozialen Kontakten oder die Auswertung von Bewegungsprofilen sind der Einstieg in die digitale Diktatur und eine menschenverachtende, sozio-technokratische Tyrannei. In China entscheiden bereits Algorithmen darüber, wer seine Wohnung verlassen darf oder wer seine sozialen Kontakte einstellen muss¹. Deutsche Leitmedien waren sich in diesem Zusammenhang bis vor kurzem noch darüber einig, dass digitale Technologien eine beispiellose Überwachung und Verhaltenssteuerung der Bevölkerung ermöglichen und entsprechend zu ächten sind.

So titelte die Süddeutsche Zeitung noch am 15. Mai 2020²:

„In China bestimmt nun eine App darüber, wer die Wohnung verlassen darf. Wie die Regierung die Pandemie nutzt, um eine Digitaldiktatur zu errichten.“

In der Tagesschau hieß es am 25. Februar 2020³:

„China überwacht sein Volk wie kaum ein anderes Land. Seit dem Coronavirus-Ausbruch hat das eine neue Dimension erreicht. Bürger müssen ihren Gesundheitszustand und Aufenthaltsort melden.“

Die Bundesregierung hat aus Sicht der Antragsteller mit der „Corona-App“ nun den Grundstein dafür gelegt, China auf dem Weg in einen digitalen Totalitarismus zu folgen. Die nun in Deutschland eingeführte App hat zwar in ihrer ersten Entwicklungsstufe (noch) nicht den Umfang der chinesischen Systeme, sie stellt jedoch den ersten wesentlichen Schritt in Richtung einer totalitären Kontrolle der Bevölkerung dar. Denn auch

¹ <https://www.heise.de/newsticker/meldung/Quarantaene-oder-nicht-China-setzt-gegen-den-Coronavirus-auf-eine-App-4675737.html>

² <https://www.sueddeutsche.de/leben/corona-app-china-1.4905221?reduced=true>

³ <https://www.tagesschau.de/ausland/coronavirus-apps-101.html>

in China wurde der Überwachungsstaat schrittweise eingeführt und begann mit scheinbar harmlosen Systemen, welche später mehr und mehr gegen die eigene Bevölkerung eingesetzt wurden. „Wehret den Anfängen“ ist daher das Gebot der Stunde, die Corona-App muss deswegen in ihrem Funktionsumfang dauerhaft auf die jetzigen technischen Funktionen beschränkt sowie die Freiwilligkeit der Nutzung auch in Zukunft sichergestellt werden. Darüber hinaus sind die App und/oder vergleichbare Systeme spätestens nach Überwindung der sogenannten Corona-Krise dauerhaft zu verbieten, weil dann auch aus dem Aspekt des Bevölkerungsschutzes heraus keine Begründung mehr für den Einsatz derartiger Überwachungstechnologie gegeben ist. Ohnehin ist der Nutzen des Systems aus epidemiologischer Sicht heraus fragwürdig, weil die Zahl der Neuinfektionen in Deutschland bereits seit dem 18. März 2020 rückläufig ist, also bereits vor dem Lockdown und ohne Maskenpflicht oder „Corona-App“⁴.

⁴ https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/Ausgaben/17_20.pdf?__blob=publicationFile



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

**Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und
Fraktion (AfD)**
Drs. 18/8451

**"Corona-App" in ihrem Funktionsumfang beschränken, Freiwilligkeit auch in Zu-
kunft sicherstellen und das System nach der Corona-Krise dauerhaft verbieten**

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Christoph Maier**
Mitberichterstatter: **Dr. Hubert Faltermeier**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 38. Sitzung am 15. Oktober 2020 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
 - CSU: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Ablehnung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Zustimmung
 - SPD: Ablehnung
 - FDP: AblehnungAblehnung empfohlen.

Petra Guttenberger
Vorsitzende



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel, Ferdinand Mang, Dr. Ralph Müller, Josef Seidl** und **Fraktion (AfD)**

Drs. 18/8451, 18/10920

„Corona-App“ in ihrem Funktionsumfang beschränken, Freiwilligkeit auch in Zukunft sicherstellen und das System nach der Coronakrise dauerhaft verbieten

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Fünfter Vizepräsident Markus Rinderspacher

Fünfter Vizepräsident Markus Rinderspacher: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 5** auf:

Abstimmung

über eine Verfassungsverstöße und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 3)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 3)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Keine. Enthaltungen? – Herr Abgeordneter Plenk (fraktionslos). Damit ist auch dieses Votum entsprechend protokolliert, und der Landtag übernimmt die Voten.

Jetzt kommt das Ergebnis zu dem Antrag der SPD-Fraktion auf Drucksache 18/7304. Mit Ja abgestimmt haben 26 Abgeordnete, mit Nein 75, Enthaltungen: 8. Damit ist der Dringlichkeitsantrag abgelehnt.

(Abstimmungsliste siehe Anlage 2)

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die Verfassungsstreitigkeit und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 5)

Es bedeuten:

- | | |
|--------|--|
| (E) | einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses |
| (G) | Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen |
| (ENTH) | Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen
oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss |
| (A) | Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss |
| (Z) | Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss |

Verfassungsstreitigkeit

1. Verfassungsstreitigkeit
Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom
28. September 2020 (Vf. 85-VII-20) betreffend
Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit
des Art. 108 Abs. 8 des Bayerischen Besoldungsgesetzes (BayBesG)
vom 5. August 2010 (GVBl. S. 410, 764, BayRS 2032-1-1-F), das zuletzt
durch § 6 des Gesetzes vom 19. März 2020 (GVBl. S. 153) geändert
worden ist
PII-G1310.20-0028
Drs. 18/10773 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration.

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
- II. Der Antrag ist unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Josef Schmid bestellt.

[illegible]

Anträge

2. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Cemal Bozoglu u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Der rechtsextremen Musikszene den Stecker ziehen
Drs. 18/5750, 18/10836 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☐	☐	☐

3. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Michael Busch, Martina Fehlner u.a. SPD
Familien im Alltag unterstützen - Erziehungs- und Familienberatungsangebote ausbauen
Drs. 18/8147, 18/10931 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☐	☐	☐

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Benjamin Adjei u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gaming-Szene in Bayern I: Sichere und vertrauensvolle Gaming-Communities schaffen
Drs. 18/8235, 18/11040 (A)

5. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Benjamin Adjei u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gaming-Szene in Bayern II: Forschungscluster über u. a. rechtsextremistische Radikalisierungsprozesse und Netzwerke in Gaming- und Kommunikations-Plattformen und Subkulturen im Internet
Drs. 18/8236, 18/11041 (A)

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Benjamin Adjei u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gaming-Szene in Bayern III: Medienbildung für pädagogische Fachkräfte in Schulen stärken
Drs. 18/8237, 18/11042 (A)
7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Benjamin Adjei u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gaming-Szene in Bayern IV: Medienbildung für pädagogische Fachkräfte in Jugendhilfe und -arbeit stärken
Drs. 18/8238, 18/11043 (A)
8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Benjamin Adjei u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gaming-Szene in Bayern V: Anerkennung von E-Sport
Drs. 18/8239, 18/11044 (A)
9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Benjamin Adjei u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gaming-Szene in Bayern VI: Sicherheitskräfte für das digitale Zeitalter stark machen
Drs. 18/8240, 18/9866 (A)
10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Benjamin Adjei u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gaming-Szene in Bayern VII: Lagebild zu Radikalisierung, Rassismus, Queer- und Frauenfeindlichkeit und Antisemitismus auf Online-Plattformen
Drs. 18/8241, 18/9867 (ENTH)

Die Anträge der Nrn. 4.-10. werden in einer der nächsten Plenarsitzungen gesondert beraten.

14. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Winfried Bausback, Robert Brannekämper, Bernhard Seidenath u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Hubert Faltermeier u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bericht zum Stand der Planungen zur Erweiterung des Universitätsklinikums Würzburg
Drs. 18/8823, 18/10826 (E)

**Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER gemäß
§ 126 Abs. 3 BayLTGeschO** Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

15. Antrag der Abgeordneten Stefan Löw, Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner u.a. und Fraktion (AfD)
Berichts Antrag: Krisenmanagement zur Corona-Pandemie
Drs. 18/8824, 18/10838 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

16. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Martin Böhm, Franz Bergmüller u.a. und Fraktion (AfD)
Transferunion stoppen - Arbeitslosenversicherungen müssen national bleiben
Drs. 18/8929, 18/10896 (A)

Der Antrag wird gesondert beraten.

17. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Huber, Tanja Schorer-Dremel, Petra Guttenberger u.a. CSU Kinder- und Gewaltschutz während der Corona-Pandemie
Drs. 18/8944, 18/10715 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

18. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Huber, Tanja Schorer-Dremel, Petra Guttenberger u.a. CSU Ausbau ergänzender Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe
Drs. 18/8945, 18/10932 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

19. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Tanja Schorer-Dremel, Petra Guttenberger u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Kinderschutz in Bayern weiterentwickeln - Kindeswohl noch stärker in den Blick nehmen
Drs. 18/8946, 18/10933 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☐ ENTH	☒	☐	☒	☒

20. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Förderungen aus der bayerisch-israelischen Bildungs Kooperation auch den Studierenden direkt zukommen lassen
Drs. 18/8950, 18/11118 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

21. Antrag der Abgeordneten Christian Flisek, Volkmar Halbleib, Doris Rauscher u.a. SPD
Umsetzung des "Zukunftsvertrags Studium und Lehre stärken"
für eine Entfristungsoffensive nutzen
Drs. 18/8977, 18/11104 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

22. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Paul Knobloch u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Neuausrichtung konventionelle Schweinehaltung in Bayern I:
Einrichtung einer zentralen Datenbank zur Erfassung von Schweineställen
Drs. 18/9241, 18/11100 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

23. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Paul Knobloch u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Neuausrichtung konventionelle Schweinehaltung in Bayern II:
Schweineställe tiergerecht genehmigen und bauen
Drs. 18/9242, 18/11101 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

24. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Paul Knobloch u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Neuausrichtung konventionelle Schweinehaltung in Bayern III:
Zukunftsplan Schweinehaltung und Beratungsinitiative für
Tierhalterinnen und -halter
Drs. 18/9243, 18/11102 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐ ENTH

25. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mehr Bio für Bayern - Jahresbericht über die ökologische
Landwirtschaft, Verarbeitung und Vermarktung in Bayern
Drs. 18/9244, 18/11103 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

26. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mehr Bio für Bayern - mit einem starken Marketing für die ökologische Landwirtschaft das Staatsziel 30 Prozent Bio bis 2030 erreichen
Drs. 18/9245, 18/11105 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

27. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Martina Fehlner, Christian Flisek u.a. SPD
Regenbogenflagge auch auf Einrichtungen des Freistaates ermöglichen!
Drs. 18/9305, 18/10921 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

28. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Margit Wild, Dr. Simone Strohmayer SPD
Förderlehrkräftenachwuchs sichern - Neues Institut für Förderlehrkräfte in Schwaben und der Oberpfalz eröffnen
Drs. 18/9624, 18/11119 (A)

Antrag der AfD-Fraktion gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO Votum
des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

29. Antrag der Abgeordneten Markus Bayerbach, Dr. Anne Cyron, Ulrich Singer und Fraktion (AfD)
Zusätzliche Staatsinstitute zur Ausbildung von Förderlehrern
Drs. 18/9702, 18/11120 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

30. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD)
CIRS-System bei der Bayerischen Polizei implementieren
Drs. 18/9717, 18/10840 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

31. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD)
Pilotprojekt zum Gemeindenotfallsanitäter starten
Drs. 18/9719, 18/10841 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

35. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Jan Schiffers, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)
Benachteiligung behinderter und kranker Menschen sofort beenden -
Ausnahmeregeln der Corona-Verordnung für die Betroffenen
durchsetzen
Drs. 18/9829, 18/10722 (A)

Der Antrag wird gesondert beraten.

36. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König u.a. und Fraktion (CSU)
Keine Verharmlosung der SED-Diktatur
Drs. 18/9847, 18/10922 (G)

Der Antrag wird gesondert beraten.

37. Antrag der Abgeordneten Christian Klingen, Ralf Stadler, Josef Seidl u.a. AfD
Errichtung und Ausstattung von öffentlichen Toiletten
Drs. 18/9883, 18/11111 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

38. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Annette Karl, Harald Güller u.a. SPD
Der Wirtschaftsstandort Bayern muss auch auf einen harten
Brexit vorbereitet sein!
Drs. 18/9892, 18/10866 (A)

Der Antrag wird gesondert beraten.

39. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Ruth Müller und Fraktion (SPD)
Europäische Lebensmittelsicherheits-Behörde senkt Höchstwerte für
PFCs erneut dramatisch: Babys und Kinder stark gefährdet -
Staatsregierung muss endlich handeln!
Drs. 18/9893, 18/11066 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☒	☒	☐

40. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Volkmar Halbleib,
Dr. Simone Strohmayr u.a. SPD
Freiheit der Wissenschaft in Ungarn wiederherstellen
Drs. 18/9898, 18/10868 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

41. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Katzenkastrationsverordnung - Kommunen stärken
Drs. 18/9946, 18/11067 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	ENTH

42. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Wasserressourcen erhalten, schützen und nachhaltig nutzen!
Drs. 18/9958, 18/11068 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	Z	ENTH

43. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Lebensmittelkontrollen in Bayern stärken, nicht schwächen!
Drs. 18/9959, 18/11069 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

[illegible]

44. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Berichtsantrag zur Verpflichtungserklärung Bayerns im Rahmen des Zukunftsvertrags Studium und Lehre stärken
Drs. 18/9961, 18/10827 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

[illegible]

45. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Christian Klingen, Martin Böhm AfD
Mindest-Erzeugerpreis von 40 Cent pro Kilogramm Milch – Autarkie der Lebensmittelversorgung erhalten
Drs. 18/9982, 18/11107 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
					

52. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Durchführung einer Dunkelfeldstudie zu strukturellem Rassismus und "Racial Profiling" in der Bayerischen Polizei
Drs. 18/10167, 18/10897 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

53. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD)
Lob statt Generalverdacht - Bayerische Polizeibeamte vor überzogener Kritik bewahren
Drs. 18/10197, 18/10892 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

54. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Alexander Muthmann, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Bericht zu Extremismus und Dienstsituation bei der Bayerischen Polizei
Drs. 18/10224, 18/10893 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

55. Antrag der Abgeordneten Stefan Schuster, Horst Arnold, Florian Ritter u.a. SPD
Die Polizei vor Generalverdacht schützen.
Unabhängige wissenschaftliche Studie über Rechtsextremismus und Rassismus in der Polizei in Auftrag geben!
Drs. 18/10234, 18/10894 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

56. Antrag der Abgeordneten Manfred Ländner, Tobias Reiß, Holger Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Wolfgang Hauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Lagebild des Bundesamts für Verfassungsschutz zu Rechtsextremismus in Sicherheitsbehörden
Drs. 18/10235, 18/10895 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒